

# Gastfamilien gesucht

schlagen Sie eine Brücke zwischen Bayern und Tschechien  
lernen Sie das Nachbarland und die tschechische Kultur kennen

Mit dem **EUREGIO-Gastschuljahrprogramm**, gefördert von der Bayerischen Staatskanzlei, dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds und der EUREGIO, fördert die EUREGIO den wechselseitigen Schüleraustausch zwischen Tschechien und Bayern. Im Rahmen des Projekts kommen bereits seit 23 Jahren interessierte tschechische Gymnasiasten im Alter von 16 bis 18 Jahren nach Bayern, um hier ein Gastschuljahr - insgesamt 8,5 Monate (bis Ende Mai) - zu verbringen. Interessierte bayerische SchülerInnen haben ebenso die Möglichkeit eine bis drei Schnupperwochen in Tschechien als GastschülerInnen zu verbringen. Sowohl die tschechischen GastschülerInnen, als auch die deutschen GastschülerInnen besuchen täglich den Unterricht an einem grenznahen Gymnasium im Nachbarland und wohnen in Gastfamilien.

**Verschiedene Gymnasien in Niederbayern beteiligen sich am Programm und werden im neuen Schuljahr 2019/2020 tschechische GastschülerInnen aufnehmen. Zurzeit werden Gastfamilien für diese GastschülerInnen gesucht. Sie haben die Möglichkeit, gemeinsame Ausflüge zu unternehmen, die Schönheiten von Bayern und Böhmen zusammen zu entdecken, nur zu plaudern oder einfach nur ein Umfeld zu bieten. Die mit dem Aufenthalt verbundenen Kosten werden Ihnen erstattet. Bei Bedarf kann nach Rücksprache auch ein kürzerer Zeitraum für den Aufenthalt in Erwägung gezogen werden.**

Das große Ziel des Programms und auch der Wunsch der tschechischen GastschülerInnen ist es, eine bayerische Gastfamilie kennen zu lernen und bei ihr während des Schuljahres zu wohnen. Denn nur eine Gastfamilie kann den Jugendlichen eine echte Integration in das soziale Umfeld in Deutschland ermöglichen.

Wenn Sie Interesse haben, eine/n Gastschüler/in in Ihre Familie aufzunehmen, nehmen Sie mit der EUREGIO Kontakt auf.

**Ihre Ansprechpartnerin bei der EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn: Veronika Tůmová, Tel: 0151/46244592, E-Mail: [v.tumova@euregio-bayern.de](mailto:v.tumova@euregio-bayern.de).**



Bayerische Staatskanzlei



# Gastfamilie

Eine Gastfamilie stellt das Herz und zugleich die Seele des Gastschuljahrprojektes dar. Sie sind herzlich eingeladen, am EUREGIO-Gastschuljahrprogramm teilzunehmen.

Gastfamilie werden, bedeutet, den Gastschüler für eine gewisse Zeit als Familienmitglied aufzunehmen, mit gleichen Rechten und Pflichten, die man einem eigenen Kind beimessen würde. Dabei ist nicht wichtig, ob sie in einer Stadt oder in einem kleinen Dorf leben, ob es sich bei Ihnen um einen Zwei-Personenhaushalt handelt, Sie alleinerziehend sind oder Sie in einer Großfamilie leben. Wichtig ist Ihr aufrichtiges Interesse daran, für einen tschechischen Schüler zu sorgen und im Sinne der Völkerverständigung voneinander zu lernen sowie den Gastschülern mit Offenheit und Verständnis zu begegnen.

Sie sollen Ihr Leben auch mit einem Gastkind genauso wie bisher weiterführen, denn jede Familie organisiert ihre Freizeitgestaltung anders. Keiner erwartet von Ihnen für mehrere Monate ein volles Unterhaltungsprogramm für den Gastschüler. Vielleicht stellen Sie sogar fest, dass Sie als Familie dank dem Gastkind viel bewusster Zeit miteinander verbringen und Ihre vertraute Umgebung aus einer ganz neuen Perspektive erleben!

Die EUREGIO versucht, einen Gastschüler zu vermitteln, der möglichst viele Interessen mit Ihnen teilt. Sie können sich entscheiden, ob Sie lieber einen Jungen oder ein Mädchen aufnehmen möchten. Ein persönliches Kennenlernen vor Beginn des Schuljahres ermöglicht beiden Seiten einen ersten Eindruck der bevorstehenden Monate zu verschaffen.

Die Projektbetreuerin kommt Sie vor Gastaufnahme besuchen, klärt offene Fragen und ist ständige Ansprechpartnerin. Von der EUREGIO erhalten Sie für die Unterbringung und Verpflegung einen monatlichen Zuschuss von 300 Euro. Bei Bedarf kann nach Rücksprache auch ein kürzerer Zeitraum für den Aufenthalt in Erwägung gezogen werden. Sollte es während des Schuljahres dazu kommen, dass Ihre weitere Teilnahme als Gastfamilie nicht möglich sein sollte, werden wir gemeinsam möglichst zeitnah nach einer positiven Lösung suchen.